

Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen
Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband
Band: 5 (1952-1953)
Heft: 12

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

film und radio

UNABHÄNGIGE ILLUSTRIERTE HALBMONATSSCHRIFT FÜR FILM UND RADIO
OFFIZIELLES ORGAN DES PROTESTANTISCHEN FILM- UND RADIOVERBANDES

LAUPEN, 1. FEBRUAR 1953

5. JAHRGANG, NR. 12

Der interessante Film:

MANDY

AH. Die Einordnung körperlich oder seelisch benachteiligter Menschen in Welt und Leben gehört zu den edelsten Aufgaben der christlichen Welt. Handelt es sich dabei um Kinder, denen ein normales Dasein versagt ist, so wird die Arbeit bei aller Mühseligkeit doppelt beglückend. Filme, die sich damit befassen, können unserer besonderen Anteilnahme gewiß sein. Es braucht allerdings ein sicheres Gestaltungsver-



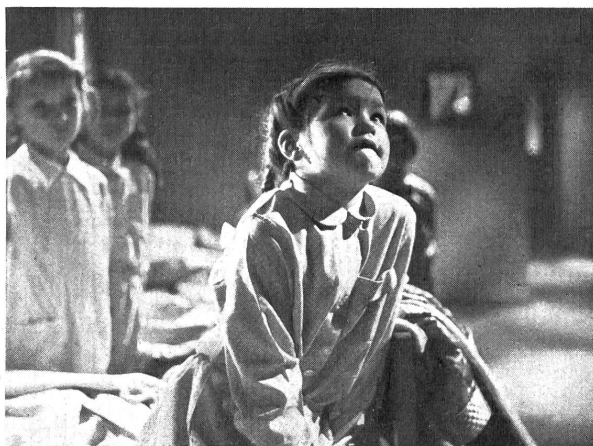
Ein geduldiger Lehrer erteilt der taubstummen kleinen Mandy ersten Sprachunterricht, während die Mutter, die gegen den Willen ihres Mannes dieses Vorgehen gewählt hat, freudig zuhört. Die Existenz ihrer Ehe hängt vom Erfolg ab.

AUS DEM INHALT:

	Seite
Wir leben nicht im Paradies	2
Der Bundesrat über die Neuorganisation des Rundspruches	2
Aus aller Welt	2
Der Regisseur — aus der Nähe besehen	3
Abseitiges	3
Blick auf die Leinwand (Filmkritik):	4/5
The Quiet Man	
Viva Zapata	
Sündige Grenze	
Die Brotverträgerin	
The Card	
Detektiv hinter 60 Millionen Jahren	6
Biologische Kriegführung	6
Radio-Stunde (Programm-Auszug)	7
Der Ring des Generals, von Selma Lagerlöf	8



Bild links: Zum erstenmal kommt die sorgfältig behütete Mandy von zu Hause fort in die Taubstummenschule. Links die Lehrerin, rechts die um ihre Ehe bangende Mutter. Eine Gespielin schenkt ihr ein Halsband. Bild rechts: In der Schule geht nicht alles nach Wunsch, aber es wird eine glückliche Wendung eintreten. (Bilder Victor-Film.)



mögen, damit sie nicht in Sentimentalität und Rührseligkeit abgleiten. Die Engländer haben sich auch auf diesem Gebiet als Meister erwiesen. Ihr trockener, verhaltener Dokumentarstil verhindert jedes Ueberborden des Gefühliges auf Kosten des Lebenschten. Mandy ist die Geschichte eines taubstummen Mädchens, welches schließlich trotz aller Schwierigkeiten, die ihm Erwachsene aus mangelndem Verständnis in den Weg legen, dank der Aufopferung eines Lehrers sprechen lernt. Nachdem die Entdeckung seines Gebrechens die elterliche Ehe beinahe zerstört, kommt durch ihn am Ende alles ins Geleise. Regisseur Mackendrick von der Rank-Produktion, Schöpfer ausgezeichneten, fröhlicher Filme, hat es verstanden, das tiefernste Thema der taubstummen Kinder in ergreifender Weise lebendig werden zu lassen, aber gleichzeitig auch zu zeigen, welches Licht menschliche Wärme, Verständnis und Heiterkeit auch hier verbreiten können. Ein sympathischer und empfehlenswerter Film, der in Venedig mit Recht einen Spezialpreis für die hervorragende dokumentarische Darstellung der Welt der taubstummen Kinder erhielt.

Das Zeitgeschehen im Film

Nr. 554: Tagung des Exekutiv-Komiteés des internat. Roten Kreuzes in Genf — Ausstellung exotischer Vögel — Gewässerschutz — Neujahrswünsche des Bundespräsidenten — Helikopter-Pilotenkurs der Armee — Kombinierte Rettungsübungen in Davos.

Nr. 555: Die Heiligen Drei Könige für das Pestalozzidorf — Herdenglocken von Greyerz — Was ist Label — Fußballländertreffen gegen Italien.

Nr. 556: Neujahrsempfang im Bundeshaus — Heimkehr vom Everest — Volksbrauch in Hallwyl — Auslosung des Fußball-Schweizer cups — Kampf der Skispringer in Engelberg.

Nr. 557: Automobilhebung im Zugersee — Mit der Swiäir nach Amerika — Ein neuer Schweizerfilm entsteht — Schweineglück — Lauberhornrennen.